



HPVG Grund- und Aktualisierungsschulung

Seminar-Nr.	2024 P017 EK – „Der Personalrat als Mitgestalter nach dem novellierten HPVG“ Grund- und Aktualisierungsseminar als erforderliche Schulungs- und Bildungsmaßnahme i.S.v. § 39 HPVG
Termin	16.09.2024 bis 20.09.2024
Uhrzeiten	Beginn 14:00 Uhr Ende 12:30 Uhr
Partnerorganisation	dbb beamtenbund und tarifunion Landesbund Hessen
Tagungsstätte	Greet Hotel Darmstadt Hilpertstraße 27 64295 Darmstadt
Seminarleitung/ Dozent	Dieter Fischer <ul style="list-style-type: none">• ehem. Lehrbeauftragter an der hess. Hochschule für Polizei und Verwaltung,• Bundesbahnberrater a.D.,• freiberuflicher Dozent,• Diplom-Verwaltungsbetriebswirt,• ehem. Mitglied eines Personal-, Betriebsrates und eines Wirtschaftsausschusses und• Geschäftsführer einer bundesweiten Schlichtungsstelle

Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, Terminverschiebungen sowie Aktualisierung der Inhalte vor.

Kompetenzorientierte Lernziele

Die Teilnehmenden

- kennen Grundlagen und Systematik des Personalvertretungsrechtes sowie Änderungen des HPVG anlässlich der Novellierung 2023.
- beherrschen rechtssicheren Umgang mit dem HPVG in der Praxis des Alltages.
- kennen Rechte des Personalrats als Mitgestalter und Partner der Dienststellenleitung und die rechtlichen Zusammenhänge zum Arbeits-/Tarif- und Dienstrecht

Zielgruppen:

Das Grund-/Auffrischungs- und Aktualisierungsseminar richtet sich zugleich an Personalrats- und Ersatzmitglieder sowie Mitglieder/Stellvertreter der Schwerbehindertenvertretungen, als auch an Führungskräfte und Personalverantwortlichen von Dienststellen.

Während des Seminars können Fragen aus dem Arbeits-/Tarif- und Dienstrecht gestellt werden.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten ein ausführliches Skript, das als aktuelles Nachschlagewerk für die Praxis genutzt werden kann sowie Begleitunterlagen mit Fällen und Urteilen.

Zusätzlich wird eine Ausarbeitung „Rechtsförmigkeit im Arbeits-/Tarif- und Personalvertretungsrecht“ auf Grundlage des „Handbuches der Rechtsförmigkeit“ des BMI ausgegeben.

Als besonderer Service der dbb-akademie können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Dozenten auch nach dem Seminar Fragen aus dem Arbeits-/Tarif- und Dienstrecht stellen und eine Zweitmeinung einholen (Erreichbarkeit: fischer.dieter.oppenheim@t-online.de).

Methoden

Die Seminarinhalte werden anschaulich durch Vorgänge/Beispiele aus der Praxis, Vorträge, Präsentationen, konkrete Fallbeispiele und Diskussionen sowie durch Feedbackrunden vermittelt. Dabei kommen bewährte Präsentations- und pädagogische Lernmedien zum Einsatz.

Online-Evaluation

Am letzten Seminartag erhalten Sie eine E-Mail von der dbb akademie. Bitte bewerten Sie die Veranstaltung über den Online-Fragebogen. Ihre Rückmeldung hilft Ihrer Gewerkschaft und der dbb akademie die hohe Qualität der Schulungen dauerhaft zu gewährleisten. Die Bewertung kann (auch anonym) mit Smartphone, Tablet oder PC durchgeführt werden.

Pausenzeiten

10:30 - 10:45 Uhr	Kaffeepause
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
15:00 - 15:15 Uhr	Kaffeepause
19:00 Uhr	Abendessen

Pausenzeiten können variieren, ggf. Rücksprache mit Seminarleitung vor Ort

Inhalte

Montag, 16. September 2024

14:00 bis 14:30 Uhr **Begrüßung, Vorstellung, Erwartungsabfrage**

14:30 bis 17:30 Uhr **Teil 1 – Basic zum Personalvertretungsrecht (Wissensgleichstand)**

Inkl. Kaffeepause

- Grundlagen des Personalvertretungsrechtes
- Wesen des Arbeits-, Dienst- und Treueverhältnisses und Berührungen zum HPVG
- Abgrenzungen zum Dienst- und Arbeits-/Tarifrecht
- Zusammenfassung der Novellierung des HPVG
- Wertewandel in der Zusammenarbeit
- Spannungsfelder des kollektiven Schutzes der Personalvertretung und der Beschäftigten
- Bedeutung der Organisations- und Personalhoheit
- Rechtsstellung der Personalvertretung
- Beteiligungsrechte neben dem HPVG
- Voraussetzung der Beteiligungen: Rechtskenntnisse des Dienst- und Arbeits-/Tarifrechtes
- Bedeutung von organisatorischen und personalvertretungsrechtlichen Dienststellen/Nebenstellen
- Organe und Beteiligte des Personalvertretungsrechtes

Methode: Vortrag mit erläuternden Fallbeispielen aus der Praxis/Übungen und Urteile

Ab 19:00 Uhr **Abendessen**

Dienstag, 17. September 2024

09:00 bis 12:30 Uhr **Teil 2 - Status des Personalrates und seiner Mitglieder und innere Organisation**

Inkl. Kaffeepause

- Gewerkschaften als Partner der Personalvertretung
- Zusammenwirken von Personalvertretung und Dienststelle
- Rechte und Pflichten der Mitglieder des Personalrats und der Ersatzmitglieder
- Besondere Schutzrechte der Mitglieder des Personalrats
- Behinderung/Begünstigung der Personalvertretung
- Rechtliche Bedeutung der Schweigepflicht nach § 8 HPVG

Methode: Vortrag mit erläuternden Fallbeispielen aus der Praxis/Übungen und Urteile

12:30 bis 13:30 Uhr **Mittagessen**

13:30 bis 17:30 Uhr **Teil 2 - Status des Personalrates und seiner Mitglieder und innere Organisation (Fortsetzung)**

Inkl. Kaffeepause

- Auflösung des Personalrates/Ausschluss eines Personalratsmitgliedes
- Fälle der zeitweisen Verhinderung und Nachrücken der Ersatzmitglieder
- Freistellungsmöglichkeiten
- Erlöschen der Mitgliedschaft im Personalrat
- Vertretung der Dienststelle und des Personalrates
- Rechte und Pflichten sowie Aufgaben des Vorsitzenden und Umfang der Vertretungsbefugnis
- Geschäftsführung und Begriff der laufenden Geschäfte
- Inhalte und Bedeutung einer Geschäftsordnung
- Kommunikation mit der Dienststelle und innerhalb des Personalrates
- Bedeutung der Textform
- Geschäftsbedarf und Kostenregelung
- Reisetätigkeit von Mitgliedern der Personalvertretung

Methode: Vortrag mit erläuternden Fallbeispielen aus der Praxis/Übungen und Urteile

Ab 19:00 Uhr **Abendessen**

Mittwoch, 18. September 2024

09:00 bis 12:30 Uhr **Teil 2 - Status des Personalrates und seiner Mitglieder und innere Organisation (Fortsetzung)**

Inkl. Kaffeepause

- Freistellung für Schulungs- und Bildungsveranstaltungen
- Sitzungen der Personalvertretung/Teilnahmerecht
- Bedeutung von Einladung und Tagesordnung
- Befangenheitsthematik
- Beschlussfassung und Abstimmung/Aussetzungsmöglichkeit
- Exkurs: Frist- und Terminberechnung nach dem BGB/HPVG mit Übungen
- Rechtssichere Protokollierung
- Datenschutz im Personalrat (Datenschutzgrundregeln)
- Recht der Nutzung von personenbezogenen Daten im Beschäftigungsverhältnis
- Selbstinformationsrechte

Methode: Vortrag mit erläuternden Fallbeispielen aus der Praxis/Übungen und Urteile

12:30 bis 13:30 Uhr **Mittagessen**

13:30 bis 17:00 Uhr

Teil 3 – Rechte als Vertretung der Beschäftigten

Inkl. Kaffeepause

- Besondere Bedeutung der Allgemeinen Angelegenheiten
- Die Wächteraufgabe der Personalvertretung
- Das Anregungs- und Beschwerderecht als Schutzrecht
- Weitere Förderpflichten und Antragsrechte
- Grundsätze und Bedeutung der Beteiligungsrechte
- Kriterien der eingeschränkten/uneingeschränkten/beschränkten und unbeschränkte Mitbestimmung
- Bedeutung der Letztentscheidervarianten
- Verfahren der Mitbestimmung in einstufigen und mehrstufigen Verwaltungsorganisationen
- Begriff einer „beabsichtigen Maßnahme“
- Zeitpunkt der Beteiligung/Unterrichtung
- Vorlagepflicht
- Vorläufige Regelungen
- Verfahren der Mitwirkung und Anhörung
- Initiativrechte in der Mitbestimmung und Mitwirkung

Methode: Vortrag mit erläuternden Fallbeispielen aus der Praxis/Übungen und Urteile

Ab 19:00 Uhr

Abendessen**Donnerstag, 19. September 2024**

09:00 bis 12:30 Uhr

Teil 3 – Rechte als Vertretung der Beschäftigten (Fortsetzung)

Inkl. Kaffeepause

- Folgen fehlerhafter oder unterbliebener Beteiligung
- Verfahren bei Schlichtung- und Einigungsstelle im Falle der Nichteinigung
- Ausgewählte Fälle aus dem Katalog der sozialen Angelegenheiten (§ 74 HPVG)
- Bedeutung der Schrankentheorie des Gesetzes- und Tarifvorbehaltes
- „Soziale Zuwendungen“ in Notlagen von Beschäftigten
- Beteiligungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Grundsätze des behördlichen oder betrieblichen Gesundheits- und Eingliederungsmanagements (BEM)
- Exkurs: Praktisches BEM im öffentlichen Dienst
- Regelungen der Ordnung und des Verhaltens der Beschäftigten versus arbeitsrechtliche Arbeitsverhalten
- Handlungen bei Sozialeinrichtungen i.S.d. HPVG
- Konkurrenz Sozialpläne und TV-Rationalisierung

Methode: Vortrag mit erläuternden Fallbeispielen aus der Praxis/Übungen und Urteile

12:30 bis 13:30 Uhr

Mittagessen

13:30 bis 17:00 Uhr

Inkl. Kaffeepause

Teil 3 – Rechte als Vertretung der Beschäftigten (Fortsetzung)

- Gestaltung von Arbeitsplätzen und Arbeitsstättenverordnung
- Ausgewählte Fälle aus dem Katalog der organisatorischen/wirtschaftlichen Angelegenheiten (§ 78 HPVG)
- Unterschiedliche Anordnung von Mehrarbeit oder Überstunden nach HPVG und Tarifvertrag
- Einführung, wesentliche Änderung und Aufhebung von Arbeitsformen außerhalb der Dienststelle
- Exkurs: Mobile/Telearbeit/Homeoffice nach dem HPVG (Die fehlerhaften Dienstvereinbarungen bei Telearbeit)

Methode: Vortrag mit erläuternden Fallbeispielen aus der Praxis/Übungen und Urteile

Ab 19:00 Uhr

Abendessen**Freitag, 20. September 2024**

09:00 bis 12:00 Uhr

Inkl. Kaffeepause

Teil 3 – Rechte als Vertretung der Beschäftigten (Fortsetzung)

- Ausgewählte Fälle aus dem Katalog der allgemeinen Personalangelegenheiten und personellen Einzelangelegenheiten (§ 75/§ 77 HPVG)
- Unterschiede Regelungen von Beamten und Angestellten
- Arbeitsvertrag-/dienstrechtliche Dispositionen (Einstellung, Abordnung, Zuweisung, Umsetzung und Personalgestellung) und Beteiligungen nach dem HPVG
- Ausnahmefälle von der Beteiligung
- Exkurs: Stellenausschreibung und Auswahlverfahren
- Beförderungen/Ein-/Umgruppierung/Stufenzuordnung
- Gestaltung durch Dienstvereinbarungen
- Exkurs: Vorgehensweise bei der Erstellung von Dienstvereinbarungen
- Beteiligung bei Schulung, Fort- und Weiterbildung
- Beteiligung bei Beendigungs-/Änderungskündigungen und Entlassungen
- Allgemeiner arbeitsrechtlicher Weiterbeschäftigungsanspruch
- Verwaltungsgerichtlicher Rechtsschutz

Methode: Vortrag mit erläuternden Fallbeispielen aus der Praxis/Übungen und Urteile

12:00 bis 12:30 Uhr

Abschlussgespräch und Verabschiedung
Auswertung des Seminars (Online-Evaluation)